

Niederschrift über die 73. öffentliche Sitzung des Gemeinderates Solnhofen am 11.09.2025

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates Solnhofen und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt insbesondere die Zuhörer. Entschuldigt sind MdG Tobias Vochezer, MdG Manfred Schneider und MdG Alfred Mack. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

1. Bauanträge

Es liegen keine Bauanträge vor.

2. Beschluss Niederschrift öffentlich – 72. GR-Sitzung vom 31.07.2025

Den Gemeinderatsmitgliedern wurde die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 31.07.2025 per Internet bekannt gegeben. 1. Bgm. Tobias Eberle informiert über alle Beschlüsse und deren Vollzug.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die öffentliche Niederschrift der GR-Sitzung vom 31.07.2025.

Beschluss: 10 : 0

3. Baumaßnahme „Am Gsteig“

a) Sachstandsbericht durch Ingenieurbüro Marcus Kammer

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Vors. Herrn Marcus Kammer vom gleichnamigen Ingenieurbüro aus Donauwörth. Er informiert über den derzeitigen Sachstand bzgl. der Baumaßnahme „Am Gsteig“ wie folgt:

Die Baumaßnahme befindet sich noch im Zeitplan, allerdings ist es erforderlich, dass die Baustelle zeitnah mit einer zweiten Kolonne der Baufirma verstärkt wird, die im unteren Bereich der Straße „Am Gsteig“ mit der Verlegung der Stromkabel und den Straßenbauarbeiten beginnt. Die alten Stromkabel verbleiben im Boden.

Die Kanalleitungen (Schmutz- und Regenwasserkanal) sind bis Höhe Veitsberg und die Wasserleitung bis Höhe Sonnenstraße verlegt. In ca. 3 Wochen könnte die Querung der Staatsstraße 2230 erfolgen, sodass bis Ende Oktober die Tiefbauarbeiten abgeschlossen werden können – eine zweite Kolonne vorausgesetzt.

Der Gemeinderat weist nochmals auf die Notwendigkeit hin, dass zumindest die Asphalttragschicht vor dem Winter eingebaut sein muss und die Seitenbereiche gepflastert werden müssen, um einen vernünftigen Winterdienst zu gewährleisten.

b) Beschlussfassung über Mitverlegung Glasfaser

Hinsichtlich einer möglichen Mitverlegung von Glasfaser informiert Vors., dass sowohl seitens der Telekom als auch seitens Vodafone derzeit kein Ausbau bzw. keine Maßnahmen in diesem Bereich geplant sind, da die Verteilerkästen bereits mit Glasfaser angebunden sind und eine weitere Verlegung bis zum Hausanschluss derzeit als nicht notwendig erachtet wird.

Möglich ist daher derzeit nur ein Ausbau auf Kosten der Gemeinde. Hierüber liegt ein Angebot der Fa. Ignaz Schmid GmbH & Co. KG vor. Es endet mit einer Bruttosumme in Höhe von 102.173,15 €.

Problematisch ist hierbei jedoch, dass die Verteilerkästen der Telekom und Vodafone nicht genutzt werden dürfen und somit keine Anschlussmöglichkeit besteht. Zudem trifft die Telekom derzeit keine Aussage darüber, ob das etwaige Glasfasernetz zu einem späteren Zeitpunkt von der Telekom gekauft oder gemietet werden würde oder ob doch ein eigenwirtschaftlicher Ausbau präferiert werden würde.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag über die Mitverlegung von Glasfaser im Rahmen der Baumaßnahme „Am Gsteig“ zum Gesamtpreis von 102.173,15 € brutto an die Fa. Ignaz Schmid GmbH & Co. KG zu vergeben.

Beschluss: 0 : 10

4. Erlass einer Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung)

Die Bayerische Bauordnung (BayBO) ändert sich zum 01.10.2025 dahingegen, dass künftig keine gesetzliche Stellplatzpflicht bei der Errichtung oder Änderung baulicher Anlagen zu erfüllen ist. Eine Stellplatzpflicht und eine Ablöse können ab 01.10.2025 nur noch durch eine gemeindliche Satzung geregelt werden.

Der Bayerische Gemeindetag hat ein entsprechendes Satzungsmuster veröffentlicht, das für die Erstellung des Entwurfs der Stellplatzsatzung herangezogen wurde. Der Entwurf der Satzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern vorab bekannt gegeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Neuerlass der „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung)“ in der vorliegenden Fassung zum 01.10.2025. Der Ablösebetrag in § 3 Abs. 3 der Satzung wird auf 3.500,- € je Stellplatz festgelegt. Vors. wird beauftragt die Satzung auszufertigen und öffentlich bekannt zu machen.

Beschluss: 10 : 0

Weiterhin wurde der Erlass einer Spielplatzsatzung diskutiert, wobei sich der Gemeinderat einig ist, dass eine eigene Regelung nicht notwendig ist. Im gesamten Gemeindegebiet stehen ausreichend öffentliche Spielplätze zur Verfügung.

5. Festlegung der Projekte im Rahmen des Regionalbudgets 2026

Die Verwaltung schlägt vor, folgende Maßnahme als Projekte im Rahmen des Regionalbudgets 2026 einzureichen:

- Aufstellung eines Findlings mit Archaeopteryx-Skulptur aus Bronze in der Kehre
- Sanierung Abgrenzung Parkplatz Friedhof mit Steinquadern
- Errichtung eines Trinkwasserbrunnens (Ort noch unbekannt)

Entsprechende Angebote liegen bereits vor. Die Projekte müssen bis spätestens 17.10.2025 eingereicht werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Einreichung der o.g. Projekte im Rahmen des Regionalbudgets 2026 zu.

Beschluss: 10 : 0

6. Bekanntgaben

6.1 Bürgerversammlung am Donnerstag, 16.10.2025 um 19 Uhr

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Donnerstag, 16.10. um 19 Uhr in der Sola-Halle statt.

7. Anfragen

7.1 MdG Ute Grimm fragt an, ob das Fahrradhäuschen in der Bahnhofstraße aufgrund von vermehrtem Vandalismus per Kamera überwacht werden kann.
--> Verwaltung prüft Möglichkeiten

7.2 MdG Bernd Lotter fragt nach der Umsetzung der Verfüzung der Straßenrinnen im Ortsgebiet.

--> Vors. informiert, dass nächste Woche ein Ortstermin mit einer Fachfirma stattfindet.

Ende der öffentlichen Sitzung: 19.50 Uhr